

Leitbild

1. Vorwort:

Dieses Leitbild dient zur Orientierung über die Ziele der Jugendarbeit des Vereins. Es wendet sich einerseits an die zu betreuenden Kinder bzw. Jugendlichen sowie deren Eltern als auch an die Betreuer und Trainer. Es bildet die Grundlage für die Trainings- und Betreuungsarbeit der Gruppen und Mannschaften.

2. Ziele unserer Jugendarbeit:

- ⤴ Jedem Kind / Jugendlichen soll die Gelegenheit geboten werden, die vom Verein angebotenen Sportarten zu erlernen und auszuüben.
- ⤴ Kinder und Jugendliche sollen an diese Sportarten herangeführt und bestmöglich ausgebildet werden.
- ⤴ Die Kinder und Jugendlichen sollen dabei entsprechend ihren Neigungen und Fähigkeiten gefördert werden.
- ⤴ Alle – auch neu hinzukommende Mitglieder - sollen sich im Verein wohlfühlen, den ASV als ihren Heimatverein betrachten und dadurch langfristig an den Verein gebunden werden.

3. Grundsätze unserer Jugendarbeit:

- ⤴ Im Mittelpunkt der Jugendarbeit stehen die Kinder und Jugendlichen und deren erfolgreiche sportliche und soziale Entwicklung.
- ⤴ Kindern und Jugendlichen soll vor allem Spaß am „Sport“ vermittelt werden.
- ⤴ Wir reden miteinander, nicht übereinander und sehen in der offenen und ehrlichen Kommunikation eine Grundvoraussetzung für erfolgreiche Jugendarbeit.
- ⤴ Grundsätzlich sollte die Entwicklung der Kinder und nicht der kurzfristige sportliche Erfolg im Vordergrund stehen.
- ⤴ Eine Überforderung der Kinder und Jugendlichen ist auszuschließen. Deshalb sind die Anforderungen im Training auf die unterschiedlichen Altersgruppen abzustimmen.
- ⤴ Wir fördern Selbstsicherheit durch Lob bzw. Anerkennung, konstruktive Kritik und fachliche und soziale Kompetenz.
- ⤴ Wir streben nach dem bestmöglichen sportlichen Erfolg und wollen gleichzeitig, dass unsere Kinder und Jugendlichen mit Spaß bei der Sache sind und sich im Verein wohl fühlen.
- ⤴ Wir wollen Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit und den Eltern.

4. Die Jugendleitungen

Die Jugendleitungen sind den jeweiligen Sparten zugeordnet und organisieren dort die Jugendarbeit. Der Jugend-Fußball ist z. B. ein Teilbereich der Fußballabteilung und wird durch die Jugendleitung innerhalb der Fußballabteilung organisiert.

Die Jugendleitung:

- △ ist verantwortlich für die Organisation der Jugendarbeit
- △ repräsentiert diese nach außen
- △ ist Bindeglied und Ansprechpartner für die Eltern, den Abteilungsvorstand und gegenüber dem Gesamtverein
- △ organisiert und leitet die Trainer-/Betreuersitzungen
- △ organisiert die Trainer-/Betreuungsarbeit für die Mannschaften
- △ schafft bestmögliche Rahmenbedingungen für die Jugendarbeit
- △ koordiniert Zusammenarbeit mit den Jugendabteilungen anderer Vereine.

5. Die Jugendtrainer / Betreuer

Die Jugendtrainer / Betreuer sind nicht nur für das eigentliche Training und Spielgeschehen verantwortlich, sondern tragen auch zur Erziehung der Kinder und Jugendlichen bei. Sie vermitteln Werte wie Kameradschaft, Teamgeist, Toleranz, Leistungsbereitschaft und lehren einen respektvollen Umgang mit Schiedsrichtern und Gegnern. Außerdem fungieren sie als Organisatoren rund um das Team. Ihre Arbeit richtet sich nicht auf kurzfristige Erfolge, sondern strebt einen nachhaltigen Erfolg an. Die individuelle Ausbildung und Weiterentwicklung des einzelnen Spielers steht dabei im Vordergrund.

Der ASV Altenlingen unterstützt die Aus- und Weiterbildung der Jugendtrainer.

Insbesondere folgende Werte sollte der Jugendtrainer/Betreuer vermitteln:

- △ Zuverlässigkeit
- △ Pünktlichkeit
- △ Vorbildhafter Auftritt
- △ Positive Kommunikation
- △ Spaß am Sport
- △ Fairness
- △ Gleichbehandlung aller Kinder
- △ Toleranz

6. Die Kinder und Jugendlichen

Sie sind die Zukunft unseres Vereins. Sie sind in einigen Jahren möglicherweise Spieler einer Mannschaft im Seniorenbereich, danach vielleicht als Jugendtrainer tätig und übernehmen später eine Funktion innerhalb des Vereines. Deshalb sind unsere Jugendspieler maximal in ihrer sportlichen und sozialen Entwicklung zu unterstützen.

Wir erwarten andererseits von unseren Jugendspielern:

- △ Zuverlässigkeit / Pünktlichkeit bei Training und Spiel
- △ Keine gegenseitigen Schuldzuweisungen und Beschimpfungen
- △ Kein Meckern gegenüber den Schiedsrichtern und Zuschauern
- △ Sportlich faires Verhalten
- △ Verantwortung beim Umgang mit Sportgeräten
- △ Einhaltung von Regeln und Vorschriften
- △ Unterstützung bei der Integration neuer Mitglieder
- △ Toleranz
- △ Loyalität zum Verein

7. Die Eltern

Wir freuen uns sehr, wenn Eltern ihre Kinder unserem Verein anvertrauen. Durch die oben genannten Punkte wollen wir diesem Vertrauen gerecht werden.

Bei unserer Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen sind wir aber auch auf die Unterstützung der Eltern angewiesen:

- ♣ organisatorische Unterstützung (Trikotwäsche, Fahren usw.)
- ♣ emotionale Unterstützung bei Sieg **und** Niederlage
- ♣ Zurückhaltung gegenüber Trainern, Betreuern, Schiedsrichtern und Mitspielern
- ♣ Loyalität gegenüber dem Verein
- ♣ faire und offene Kommunikation